

# Kinder und Senioren singen märchenhaft

**KONZERT** Schüler der Rheinschule treten in Mülheim mit dem Chor „Alte Stimmen“ auf

**Mülheim.** Ein außergewöhnliches Konzert endete in der Aula des Rheingymnasiums mit tosendem Applaus. Der Experimentalchor „Alte Stimmen“ und die Wolf-Klasse der Gemeinschaftsgrundschule Mülheimer Freiheit – Rheinschule – begaben sich dabei auf eine musikalische Reise durch die Märchen aus verschiedenen Kulturen.

## Ältestes Chormitglied ist 95 Jahre

„Es ist das erste Mal, dass unser Chor mit Kindern auftritt“, sagte Leiterin Ortrud Kegel. Die Besonderheit ihres Ensembles sei, dass alle Sänger älter als 70 Jahre seien. Das älteste aktive Mitglied sei sogar 95 Jahre alt. Die „Alten Stim-

men“ bestehen seit 2010 und wurden auf Anregung der Addy-von-Holzbrink-Stiftung gegründet. Alte Menschen sollten ermutigt werden, wieder zu singen. „Manche von ihnen mussten zuvor sogar einen Chor verlassen, weil ihre Stimme nicht mehr gut genug war“, sagte Jazzsängerin Alexandra Naumann, die das Chor-Projekt ebenfalls begleitet. Die Gesamtleitung übernahm der Komponist Bernhard König.

„Wir tragen Lieder vor, die Kinder Märchen aus Malaysia und anderen Ländern“, so König. Eine Geschichte habe man selbst erfunden: Darin freundet sich eine afrikanische Trommel mit einer deutschen Flöte an. (aef)



*Generationsübergreifender Auftritt in der Aula des Rheingymnasiums: Die Kinder trugen Märchen vor, die Senioren sangen.*

BILD: SCHÄFER